

Zur  
Feier der Thronbesteigung  
S e i n e r  
Majestät des Kaisers  
gesungen  
i n d e r E u p h o n i e.

---

Riga, den 12. März 1819.

---

Mel. Hoch vom Olymp herab &c.

Aus tiefer Brust erquillt uns heut die Wonne,  
Und hebt zum Danke das Gemüth;  
Heut' stieg es auf, das Feuer jener Sonne,  
Das uns mit Milde überglüht.

Bringe drum Feder, mit williger Hand,  
Opfer für Kaiser und Vaterland.

Du Herz, das immer nur für Ihn geschlagen,  
Laß deine Pulse schneller gehn;  
Denn Alexander führt zu schönern Tagen,  
Den jubelnd wir entgegensehn.

Schimmert nicht schon ihr goldener Schein  
Ueber des Lebens Mühen herein?

Dein Schützling, den du heut' emporgetragen,  
Ruthenia, auf deinen Thron,  
Wird höher bald, — bald an das Höchste ragen;  
So soll's der Tugend liebster Sohn.

Ihn überschatte dein heilig Panier,  
Deckend mit Kraft, und adelnd mit Zier.

---

Met. Hoch vom Olymp herab ic.

Aus tiefer Brust erquillt uns heut die Wonne,  
Und hebt zum Danke das Gemüth;  
Heut' stieg es auf, das Feuer jener Sonne,  
Das uns mit Milde überglüht.  
Bringe drum Feder, mit williger Hand,  
Opfer für Kaiser und Vaterland.

Du Herz, das immer nur für Ihn geschlagen,  
Laß deine Pulse schneller gehn;  
Denn Alexander führt zu schönern Tagen,  
Den jubelnd wir entgegenseh'n.  
Schimmert nicht schon ihr goldener Schein  
Ueber des Lebens Mähen herein?

Dein Schützling, den du heut' emporgetragen,  
Ruthenia, auf deinen Thron,  
Wird höher bald, — bald an das Höchste ragen;  
So soll's der Tugend liebster Sohn.  
Ihn überschatte dein heilig Panier,  
Deckend mit Kraft, und adelnd mit Zier.

Ihm tönet Jubel hier im frohen Kreise,  
Wo lauter Freude Hauche wehn;  
Ihm tönen matter Herzen Saiten leise,  
Die nicht mehr hoffend vorwärts sehn;  
Denn es erleichtert die bittere Bahn,  
Daß sie den heutigen Tag noch ersahn.

Für Alexander soll das Blut nur fließen,  
Das Seiner Treuen Adern schwellt;  
Zu Seinem Schutze woll'n wir es vergießen,  
Er ist der gottgeweihte Held.

Vater im blauen Himmels-Gezelt  
Hat Ihn zum Retter der Menschheit bestellt.

---

Ist zu drucken erlaubt worden.  
Riga, den 11. März 1819.  
Dr. A. A l b a n u s,  
Civl. Gouv.-Schulen-Dir. u. Ritter.